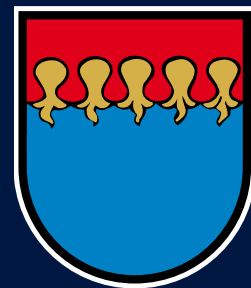


Für dich, für uns, für Donnersbach



01. Ausgabe · Sommer 2013

Zugestellt durch Post.at

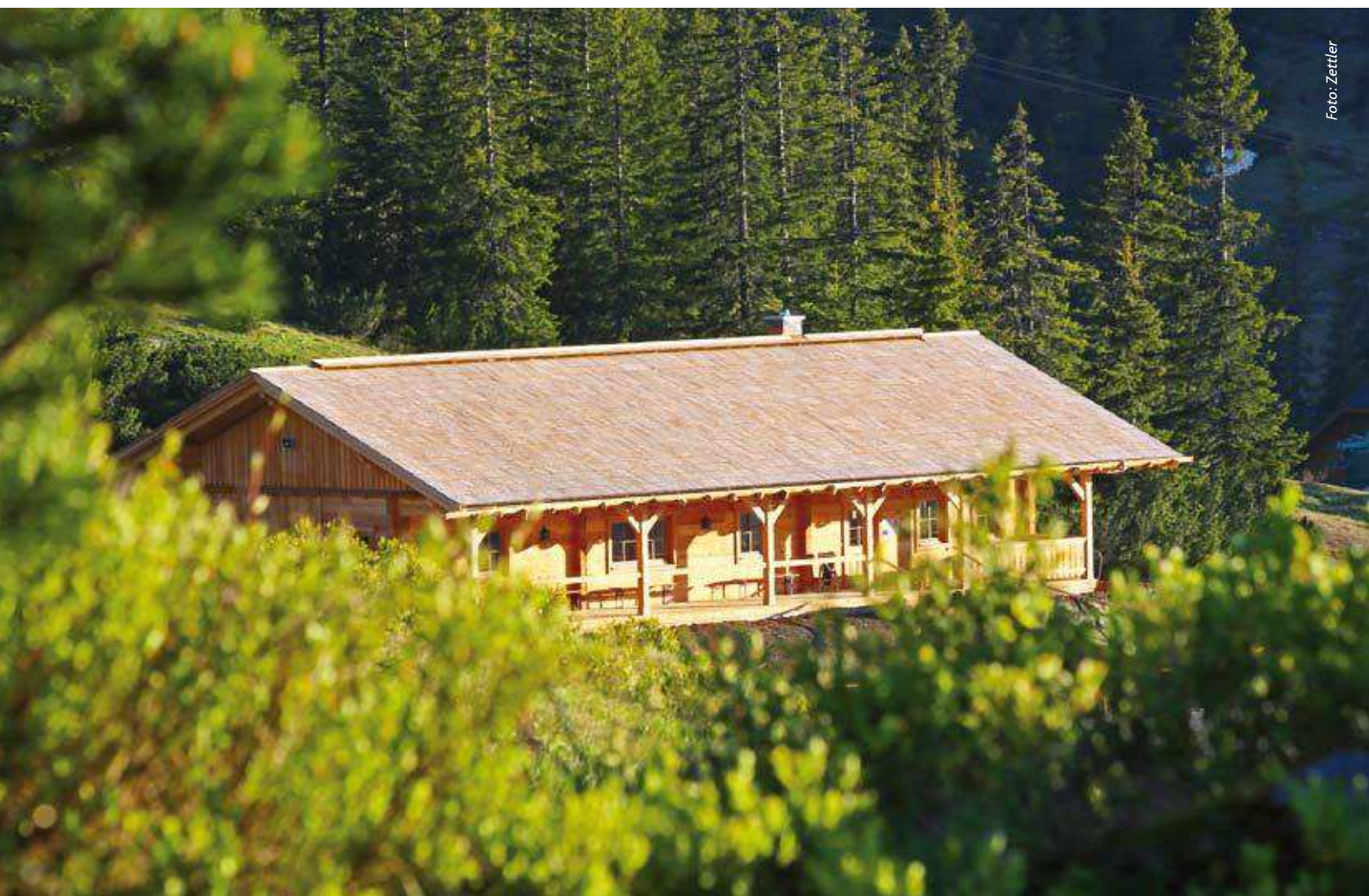


Foto: Zettler

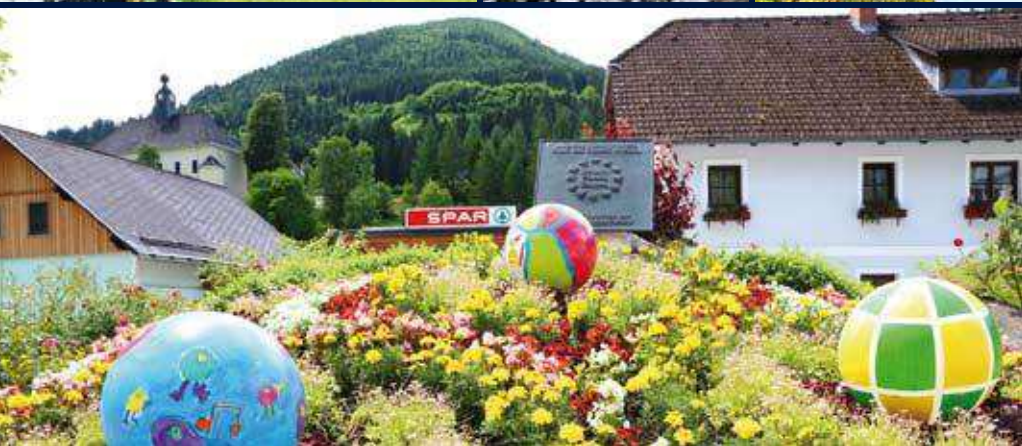
***Nach 50 Jahren
Latschenkieferöl-
gewinnung auf der
Planneralm wird diese
Tradition mit der
neuen Latschen-
brennerei fortgesetzt***



Schnappschüsse aus dem Europadorf



Das Redaktionsteam freut
sich auf eure Schnappschüsse
unter: klaus@zettler-it.at



Nun darf ich bereits das zweite Mal als Vizebürgermeister einen Bericht für unsere Dorfzeitung verfassen. Das heißt, ich bin auch schon einige Zeit im Amt – gut 9 Monate sind seit meiner Angelobung vergangen. Eine spannende Zeit – Gemeindefusion, Kindergartenneubau und Volksschulsanierung sind ständige Themen. Die Herausforderung macht mir nach wie vor viel Freude und ich versuche mich stets voll für unsere Gemeinde ein zu bringen.

Kindergartenneubau und Volksschulsanierung

Die Bagger und Baugeräte sind im Schulhof aufgefahren – Kindergartenneubau und Volksschulsanierung sind gestartet. Mit diesem Startschuss enden somit auch die Vorbereitungsarbeiten, die sich über 5 Jahre – seit 2008 – hingezogen haben. Nun startet endlich die Umsetzungsphase, die sich über 2013 und 2014 erstrecken wird. Der grobe Zeitplan: 2013 wird der Kindergarten neben der Mehrzweckhalle neu gebaut. Bis November 2013 soll der Kindergarten dann bezugsfertig sein. Der Kindergarten erhält auch einen kurzen Verbindungsgang direkt in die Halle, der dann auch als längst überfälliger weiterer Fluchtweg für die Halle dient. Mit diesem Fluchtweg können auch größere Veranstaltungen wieder den Standards entsprechend in der Halle abgehalten werden. Bei der Volksschulsanierung werden 2013 die Außenarbeiten durchgeführt. Es wird zB das Dach erneuert sowie das Flachdach zwischen Volksschule und Halle saniert. 2014 in den Sommerferien folgt dann die Innensanierung der Volksschule. So werden alle Elektro- und Installationsleitungen erneuert, die Toiletten neu gemacht und die Böden renoviert. Die Raumaufteilung bleibt größtenteils gleich, nur im Obergeschoss ändern sich Direktion, LehrerInnenzimmer und Werkraum. Die Kosten für die Baumaßnahmen belaufen sich gesamt auf brutto € 1.670.000,- (€ 662.000,- Kindergartenneubau, € 1.008.000,- Volksschulsanierung). Die Finanzierung erfolgt über einen Kredit mit einer Laufzeit von 10 Jahren. Die Bedeckung der Kreditraten erfolgt aus Bedarfsszuweisungen des Landes Steiermark, die uns von unserem Gemeindereferenten 1. Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer zugesagt wurden. Alle Aufträge wurden entsprechend dem

Vergabegesetz ausgeschrieben und einer Bestbieterermittlung unterzogen. Folgende Firmen gingen als Bestbieter hervor:

Baumeister

Swietelsky, Rottenmann (die Firma Swietelsky hat die Mitarbeiter und auch den Bauhof der Firma Bau Pilz übernommen)

Zimmermeisterarbeiten: Granit

Dachdecker- und Spenglerarbeiten:

SDS Steinberger, Aigen

Trockenbauarbeiten:

Dedic, Weißenbach/Liezen

Malerarbeiten: Hilbel, Bad Mitterndorf

Schlosserarbeiten:

Schweiger Johann, Donnersbach

Bodenlegerarbeiten:

Maier KG, Schladming

Bautischler: Innentüren:

Treusch & Co, Liezen

Bautischler: Fenster – Portale:

Treusch & Co, Liezen

Fliesenlegerarbeiten:

Wieser GmbH, Gröbming

Glasererarbeiten:

Glas Peyrer, Gröbming/Irdning

Elektroinstallationen:

Elektromann, Aigen

HLS-Installationen: Reiter, Rottenmann

Die Bestbieter wurden gesamt in der Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2013 von Dipl. Ing. Kreiner präsentiert. Anschließend wurde die Vergabe vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Besonders freut uns, dass die Aufträge an renommierte Unternehmen der Region vergeben werden konnten.

Ich wurde vom Gemeinderat als Baukoordinator bestimmt, um für die ausführenden Firmen immer rasch einen Gemeinde-Ansprechpartner vor Ort zu haben. Unterstützen wird mich dabei Außendienstmitarbeiter Günther Luidold, der sich als Schulwart bestens in der Schule auskennt. Somit sehe ich der Bauzeit mit großem Interesse und einem guten Gefühl entgegen.

Siedlungshaus

Bereits in der letzten Ausgabe berichtete ich von den Anstrengungen, in Donnersbach den Bau eines neuen Siedlungshauses zu initiieren. Nachdem die Verhandlungen mit der GWS in eine Sackgasse führten, konnte jedoch mit der Ennstaler Siedlungsgenossenschaft sehr

bald ein positiver Grundkonsens erzielt werden – die Verhandlungen sind weiter im Gange. Auch die Zusage für Wohnbauförderungsmittel liegt vor.

Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Donnersbach

Als Obmann des Feuerwehrausschusses freut es mich, dass die Bestellung des neuen Tanklöschfahrzeuges für die FF Donnersbach nach Abschluss des Vergabeverfahrens im April durchgeführt werden konnte. Die Auslieferung erfolgt planmäßig im März 2014.

Bundesstraße – Sanierung im Bereich Poscher

In zwei Etappen soll die Bundesstraße zwischen Irdning und Donnersbach erneuert werden. 2013 wird angestrebt, die Stützmauer zum Bach hin im Bereich Poscher zu sanieren. Für 2014 ist die Erneuerung der Poscherkurve und der Straße beim Umspannwerk geplant. Der Straßenverlauf bleibt größtenteils der Gleiche, lediglich die Poscherkurve rückt am Scheitelpunkt etwas weiter hinaus in die Wiese, um die Übersichtlichkeit zu erhöhen. Wir haben auch versucht in diesem Zusammenhang die Errichtung eines Radwegs zu erreichen. Leider gab es dazu eine negative Rückmeldung und eine Mitfinanzierung des Landes wurde kategorisch abgelehnt.

Gehsteig in die Lend

Über einen Grundtausch mit der Firma ALWA erhielt die Gemeinde Donnersbach einen Grundstreifen neben der Bundesstraße von der Moseralmbachbrücke bis zu Mausserbrücke (auf der linken Seite taleinwärts). Hier soll in Zukunft ein Gehsteig errichtet werden, um die Lücke zwischen dem Ort und dem bestehenden Weg in die Lend zu schließen.

Ich wünsche uns allen einen schönen Sommer mit viel Sonnenschein und hoffentlich wenig Unwettern.

Euer
Vizebürgermeister
MMag.
Johannes Zettler



Das erste Halbjahr ist abgeschlossen – Zeit für eine Zwischenbilanz: Bereits 12 Einsätze hat die FF Donnersbach im ersten Halbjahr 2013 zu verzeichnen. Dazu noch 12 Übungen, 116 sonstige Tätigkeiten, zwei Wettbewerbsteilnahmen und 12 Kursbesuche führen zu insgesamt 4.349 Mannstunden. Da müsste eine Person zwei Jahre ohne Urlaub arbeiten, um diese Stunden zu leisten!

Jugend

Zurzeit freuen wir uns über 7 Jungen und Mädchen bei der Feuerwehrjugend. Beim Bezirkswissenstest in Donnersbach konnten alle ihre Abzeichen absolvieren. Im Sommer finden die Jungendleistungsbewerbe statt. Zur Erholung gab es auch einen Ausflug zur Berufsfeuerwehr nach Wien und in den Prater sowie zum Jugendskitag am Kreischberg.

Veranstaltungen

Im April war die Volksschule Donnersbach Austragungsort des Jugend-Wissenstestes des Feuerwehrbereiches

Einsätze

- Besonders die Einsätze haben uns stark gefordert. Bereits zu Beginn des Winters wurde die FF Donnersbach zu zwei Verkehrsunfällen alarmiert. Im Jänner kam auf der schneebedeckten Kirchenstraße ein Betonmischwagen ins Rutschen und stürzte um. Der Lenker kam mit leichten Verletzungen davon. Das Fahrzeug musste aufwendig mit einem Spezialkran geborgen werden. Die FF Donnersbach pumpte den Diesel aus dem Tank ab und half bei den Bergarbeiten.
- Am 11. März kam es zu einem Fahrzeugbrand beim vlg. Obermoser am Ritzenberg. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz und unter Zuhilfenahme des Tanklöschfahrzeuges Irdning konnte der Brand rasch gelöscht werden, bevor er auf eine nebenstehende Holzhütte übergreifen konnte.
- Am Ostermontag um 6 Uhr früh wurde von der Brandmeldeanlage im Uniheim auf der Planneralm ein Alarm ausgelöst. Zwei Fahrzeuge der FF Donnersbach machten sich auf den Weg auf die Planneralm. Vor Ort wurde klar, dass es sich um einen Fehlalarm - ausgelöst durch einen Kurzschluss - handelte.
- Des Weiteren hatten wir noch mehrere kleine Einsätze zu bewältigen: Straßenreinigung, Fahrzeugbergungen, Ölbindearbeiten, Auspumparbeiten, Hangsicherungen.

Liezen. 370 Jugendliche aus dem gesamten Bezirk machten diese Veranstaltung zu einem großen Erfolg. Beim Florianitag am 4. Mai konnten unter Anwesenheit von Bereichsfeuerkommandant und Landesbrand-

direktor-Stellv. Gerhard Pötsch 11 Kameraden mit der Katastrophenhilfsmedaille in Bronze und 3 Kameraden mit dem Abzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet werden.



TLF-A 2000

Vier Jahre läuft das Projekt Tanklöschfahrzeug nun bereits. Nach der sehr aufwändigen Ausschreibungserstellung konnten am 12. April 2013, um 15:15 Uhr, unter Anwesenheit von Firmenvertretern der anbietenden Firmen, Bereichskommandant Landesbranddirektor-Stellv. Gerhard Pötsch, Mitgliedern des Feuerwehrausschusses, Vizebürgermeister Johannes Zettler und Protokollführerin Gerlinde Schrempf, die versiegelten Kuverts mit den Angeboten ge-

Jugendausflug zur Berufsfeuerwehr Wien und in den Prater

öffnet werden. Hier gilt es, sich strikt an das Bundesvergabegesetz zu halten, da die gesamte Ausschreibung ansonsten eventuell zu wiederholen wäre, was uns in arge Terminschwierigkeiten gebracht hätte.

Nach eingehender Prüfung aller Angebote und Präsentation der einzelnen Fahrzeuge ging die Firma GIMAEX aus Gleisdorf als Bestbieter hervor. Vereinbarungstermin ist März 2014.

Vielen herzlichen Dank nochmals an die Bevölkerung von Donnersbach für die überwiegend sehr große Spendenbereitschaft!

*Gut Heil!
Für die Feuerwehr Donnersbach
MMag. Johannes Zettler*



Übung in der neuen Latschbrennerhütte und Geburtstagsfeier von unserem Kameraden Franz

Vom Fasching bis zum Sonnwendfeuer!

Mitte Februar hatten wir heuer einen tollen Auftakt ins 2. Halbjahr, mit unserer Faschingsfeier in der Mehrzweckhalle in Donnersbach. Es hatten sich außer dem Kindergarten und der Volksschule auch noch viele Jugendliche und Erwachsene angeschlossen um mit uns zu feiern. Angefangen von der Kinderspielecke für die Kleinsten bis hin zum Kinderschminken und herumtollen war alles dabei. Zur Stärkung bekamen alle Kinder einen Faschingskrapfen. Der Höhepunkt war wie immer der Umzug mit der Trachtenkapelle, der wir nochmals einen herzlichen Dank aussprechen möchten!

Weiter ging es Anfang März mit unserem Schitag auf der Planneralm, unterstützt durch die Schischule Reiter verbrachten wir einen tollen Skitag. Die „Superflitzer“ unter uns hatten auch die Möglichkeit mit Hilfe des Skiclubs ein Slalom-Schnupper-Training zu machen, was auch sehr gut angenommen wurde. Nach den anstrengenden Abfahrten gab es noch einen gemütlichen Ausklang im Gasthof Stieg, wo wir unseren Pistenflitzern klei-



ne Geschenke überreichten.

Im Mai durften wir im Aufenthaltsraum der FF Donnersbach einen Vortrag von Frau Renate Griesebner abhalten. Frau Griesebner brachte uns das „Gordon Familientraining- mit Kindern reden, streiten, Konflikte lösen“ näher. Wir würden zu dem Thema „Warum hörst du mir nicht zu?“ im Herbst einen Workshop abhalten. Bei Interesse Anmeldungen bitte an: astrid.rudorfer@gmx.at

Am 21. Juni fand unser „Abschlussfest“, das Sonnwendfeuer heizen auf der Planneralm statt. Zur Dornbuschhütte wurden auch die 13 Schulanfänger eingeladen die mit uns einen gemütlichen Nachmittag verbrachten. Heinz Lackner und Karl

Adelwöhrer hatten sich bereit erklärt mit unseren Kids einen Blick auf das Bogenschießen zu werfen, das mit großem Interesse ausprobiert wurde. Natürlich wurde auch für's leibliche Wohlergehen bestens gesorgt, hierbei möchten wir uns bei den Mama's der 2. Klasse für die Mehlspeisen, die auch zugleich ihre Abschlussfeier für das Schuljahr 2013 machten, und bei Fam. Stieg recht herzlich bedanken. Das Highlight war natürlich um 18:00 Uhr, das Entzünden des Sonnwendfeuer, wo die Großen/ Kleinen Gerhard Singer tatkräftig unterstützten.

Natürlich möchten wir uns auch noch bei Frau Bruckner, Frau Reimer-Hillbrand und Frau Grüßer, die unsere Schule leider verlassen, für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Zum Schluss wünschen wir noch allen Kindern, Eltern und Lehrerinnen erholsame Ferien und freuen uns auf gute Zusammenarbeit im nächsten Schuljahr.

Der Elternverein Donnersbach/ Wald

Zwei Gruppen der FF Erlsberg traten heuer im Mai erstmalig in der Gemeinde Donnersbach zum Branddienstleistungsabzeichen in Bronze an. Die beiden Gruppen legten die Prüfung in der vorgegebenen Sollzeit in der Stufe 1/Bronze mit der Mannschaftsstärke 1:6 ab. Unter dem Bewerterteam mit Hauptbewerter Regula Karl und den Bewertern Franz Hubmann, Markus Schwaiger und Alexander Tiefenbacher wurden die Szenarien Scheunenbrand und Flüssigkeitsbrand in der Sollzeit absolviert. Vor dem praktischen Löschangriff mussten die Feuerwehrkameraden noch ihr theoretisches Wissen rund um einen Einsatz sowie ihr Wissen um die technische Ausrüstung ihres Fahrzeuges unter Beweis stellen. Als Ehrengäste und Zuschauer konnten seitens des Bereichsfeuerwehrverbandes Herr ABI Helmut Sam sowie seitens der Gemeinde Donnersbach Herr Vizebürgermeister Hannes Zettler begrüßt werden. Nach der Überreichung der Leistungsabzeichen gratulierte HBI Reinhard Kuntner den beiden Mannschaften und bedankte sich beim Bewerterteam für die Abnahme der Prüfung. Der Tag fand in gemütlicher Runde mit Backendl vom Krapflhof im Rüsthaus Erlsberg seinen Ausklang. Wie jedes Jahr möchten wir auch heuer wieder die Bevölkerung von Don-

nersbach zu unserem traditionellen Bierzelt in Winklern, wo wir heuer unser 80 jähriges Gründungsfest feiern, einladen. Am Samstag startet unser Bierzelt wieder um 19:00 Uhr und es unterhalten Sie die Musikgruppe „Ennstaler Steirerklang“. Natürlich gibt es wieder die beliebte Cocktailbar sowie die Discobar, Seidlbar, Holzblochbar unserer Krapfnhütte und vieles mehr. Am Sonntag startet der Festakt zu unserem 80 jährigen Jubiläum um 10:00 Uhr. Anschließend findet wieder das alljährliche Konzert der Trachtenmusikakademie Donnersbach unter der Leitung von Johann Ilsinger statt. Um ca. 15:00 Uhr wird der Maibaum in traditioneller Weise umgeschnitten. Das Fest lassen wir am Sonntag mit der Gruppe „Die Zeitlosen“ ausklingen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.winkler-bierzelt.at

Natürlich haben wir auch heuer unsere große Verlosung mit folgenden Preisen:

- 1 Preis: ein Kachelofen i.W.v. € 5000,-
gesp. von der Fa. Lutzmann und FFE
2. Preis: ein Fahrrad i.W.v. € 700,-
gesp. von der Fa. Scherz und Alfred Köhl Erdbau
3. Preis: eine Motorsense i. W.v. € 550,- gesp. Von der Fa. Pilz Bernhard und FFE



Hauptpreis Samstag: Gutschein i.W.v. € 250,- gesp. von der Fa. KFZ Weisl Werner

Viele weitere schöne Sachpreise warten auf ihre Gewinner!

Wir laden die ganze Bevölkerung herzlich nach Winklern ein um mit uns dieses besondere Jubiläum zu feiern. Der Reinerlös kommt der Anschaffung von Feuerwehrgeräten zu Gute!

Die Freiwillige Feuerwehr Erlsberg bedankt sich für die großzügige Unterstützung und wünscht eine erholsame Urlaubszeit!



Gruppenbild BDLP



**JOHANN SCHWEIGER
KUNSTSCHMIEDE**

A-8953 Donnersbach Nr. 8
Tel. + Fax: 03683 / 2510
www.kunstschmiede-schweiger.at



**Wir bedanken
uns für 20 Jahre
Treue!**



AKTIV

durch den
Planner Alm
Sommer

Alpengasthof
Grimmingblick

Familie Stieg
Planneralm 18 – A-8953 Donnersbach
Steiermark – Österreich
Tel. 0043 36 83 / 81 05 – Fax DW 75
www.grimmingblick.at · info@grimmingblick.at

JULI

24. bis 28. Juli 2013

Malkurs nach Bob Ross

mit Künstlerin und Bob-Ross-Lehrerin
Herlinde Lindner (www.herlinde.com)

4 Tage HP

3 Tage Malen

(2 Landschaftsbilder, 1 Blumenbild)

um **€ 499,- / Person**

Dieses Angebot bietet

4 Tage HP mit Kaffeejause

Anreise Mi. Nachmittag; Do., Fr. und Sa. malen

Beginn: 9.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

mit Mittagspause

Sonntag Abreise

Wir malen jeden Tag 1 Bild (Öl-Wasser-Technik)

Sie nehmen 3 schöne Bilder mit nach Hause

Alle Malutensilien werden bereitgestellt

(Farben, Pinsel, Staffelei, ...)

Dieser Kurs ist auch für Anfänger bestens geeignet.

Was SIE mitbringen sollten, ist

viel Freude und Begeisterung am Malen

ev. Bekleidung, die schmutzig werden darf

Zitat vom Meister Bob Ross:

JEDER KANN MALEN!

AUGUST

24. bis 30. August 2013

WANDERN-

SINGEN-YOGA



6 Tage HP mit Aktiv-Programm

€ 390,- / Person

Ihr Betreuerteam: DI Herbert Fuchs (ehem. Yogalehrer)

Mag. Franz Hinteregger (Sport + Yogalehrer)

Prof. Mag. Rudi Vogt (Chorleiter)

Es erwartet Sie eine unvergessliche Woche mit erfahrenen und professionellen Betreuern

30. August bis 1. September 2013

„I bin a lustiger Wildschütz ...“

Alm-, Jäger- und Wildererlieder

in Gesang und Begleitung in Zusammenarbeit

mit dem Steirischen Volksliedwerk

2 Tage HP und 2 Tage Kurs **€ 255,- / Person**

Referenten:

Herbert Krienzler (Gesang), Steir. Volksliedwerk

Reinhold Schmid (Gitarre), Rainer Zwanzleitner (Harmonika)

Weitere Instrumente auf Anfrage

An diesem Wochenende wollen wir schwerpunktmäßig Alm-, Jäger- und Wildererlieder kennenlernen und sie gleich auch „instrumental verpacken“ – entweder in geteilten Rollen oder auch in Selbstbegleitung mit vielen Tipps und Anleitungen durch unser hervorragendes, musikalisches Team.

Zielgruppe: Sänger (keine Vorkenntnisse)

Musikanten (Harmonika: mäßige Kenntnisse bis Fortgeschritten)

Gitarre Anfänger bis Fortgeschritten

SEPTEMBER

1. bis 7. September 2013

Fasten „Weg der Erneuerung“

€ 590,- / Person für 6 Tage

inkl. umfangreichem Fastenprogramm

Ihr Fastenteam:

Mag. Dr. Herbert Untner

Arzt f. Allgemeinmedizin und Komplementärmedizinische Methoden, Informationsmedizin, SKENAR, Vitalfeldtherapie, MitoSan, Global

Diagnostics, Blütenmedizin, Ernährungsmedizin und Akupunktur

Ingrid Untner-Pfleger

Leitet das Institut für Informationsmedizin und organisiert den Seminarbetrieb. Schwerpunkt Blütenberatung und Ernährung nach den 5 Elementen der TCM, leidenschaftliche Köchin

Elisabeth Pieber

Shiatsu-Lehrerin und Therapeutin, Ausbildung in traditioneller Chinesischer Medizin und Ernährungslehre. Sie lehrt und gibt ihr Wissen mit großer Liebe weiter

Ernst Pieber

Diplomierter Qi Gong-Lehrer und Mentaltrainer. Reiki-Lehrer, Meditation und Qi Gong-Fortbildungen, Mitarbeitertrainings

Wir nutzen die absolute Ruhe des Planner-Sommers zur Reinigung von Körper, Geist und Seele durch eine Fastenkur – schwerpunktmäßig mit Tees, Wasser und Reis.

Fasten heißt sich entgiften und ausleiten. Und wir entschlacken nicht nur durch den Verzicht auf feste Nahrung, sondern auch durch das Abatmen von CO₂ und durch die Bewegung. Deshalb ist das Bewegungsprogramm sehr wichtig.

Meist beginnen wir den Tag mit Qi Gong.

Spaziergänge, kleine Wanderungen zum Plannersee o.Ä. werden das Bewegungsprogramm ergänzen.



Planneralm Latschenbrennerei

Die höchstgelegene Naturapotheke

**"Traditionen erhalten und daraus Kraft
für das Heute und Morgen schöpfen"**

Seit 50 Jahren wird auf der Planneralm das kostbare Naturheilmittel "Latschenkieferöl" gewonnen

Mit der "neuen Latschenbrennerei" wird diese Tradition nun fortgesetzt.

Besuche den "Latschenbrenner" und erfahre Wissenswertes über die Latschenölgewinnung von seinerzeit bis heute.

Im Verkaufsraum können zahlreiche Naturkosmetikartikel erworben werden.

Feierliche Eröffnung der neuen Brennerei am 28.7.2013 zum Jakob und Anna Fest

Juni - Oktober geöffnet!

**Latschenbrennerei auf der
Planneralm 26 • 8953 Donnersbach
Tel. 03683-8175 • www.latschenbrennerei.at**



Aus der Schule geplaudert...

1. Klasse



Wunderbar – was unsere Erstklasser in diesem Schuljahr wieder geschafft haben:

vom A, B wie Buchstaben, gutes Benehmen, über das G wie Gemeinschaft, über das H wie Hilfslehrer beim Schnuppertag der Kindergartenkinder und das L wie Lesen und Lösen von Konflikten hin zum M wie Mathematik und zum S wie Schreiben bis zum Z wie Zahnücken. Manchmal fiel es nicht leicht dem Unterricht zu folgen. War es der Sitznachbar, der etwas zu erzählen hatte, oder ein Geräusch von draußen, das zum Träumen einlud, oder auch das Spielzeugmännchen im Bankfach, oder die ausgeschüttete Saftflasche,...- es gaben sich alle Kinder Mühe, ihr Bestes zu geben.

Zur Belohnung fand zum Schulschluss ein Buchstabenindianer-Fest statt, bei dem sie ihr Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Eltern und Verwandte halfen fleißig mit, dass es für uns alle ein schönes Fest wurde. Danke!

Auf alle Mütter wartete bei der Muttertagsfeier so manche Überraschung (vom Tanz, Gedicht, Lied bis hin zum



Brötchen und Geschenken).

Überraschung gab es auch auf dem Bauernhof der Familie Ilsinger. Dort beobachteten die Kinder drei kleine blinde Kätzchen, die nur über eine Leiter einsehbar waren. Hannes Ilsinger zeigte uns neben anderen Tieren auch noch die landwirtschaftlichen Geräte und den gesamten Bauernhof. Christina verwöhnte uns mit Speck, Schinken und frischer Milch. Wir danken euch vielmals für diesen interessanten Tag!

Sehr wertvoll für unsere gut funktionierende Schulgemeinschaft sind immer wieder die klassenübergreifenden Projekte.

So gab es heuer einen Glückstag, wo das Thema Glück von mehreren Seiten mit allen Schülern/Schülerinnen gemeinsam in Gruppen beleuchtet wurde.

Bei unserem virtuellen Ausflug ins Euro-Disney-Land stand Walt Disney und Mickey Mouse im Mittelpunkt. Die erste Klasse führte noch den Kindern aus der 2. Klasse Zauberkunststücke vor.

Der diesjährige Lesefreitag stand im Zeichen von Max und Moritz und seinem Erfinder Wilhelm Busch. Dabei wurden unter anderem alte Kinderspiele wieder belebt, lustige Max-und-Moritz-Fotos und Zeichnungen angefertigt, Schattenspiele erarbeitet und auf der Schiefertafel oder mit dem Federkiel wurde im Zuge der Schule früher die Kurrentschrift erprobt.

Diese Aktivitäten sind jedoch nur möglich, wenn eine Schule so innovative, kreative und engagierte Pädagogen/-innen und hilfsbereite Eltern hat wie unsere Schule. Deshalb bedanke ich mich zuerst bei meinen Kolleginnen für ihren großartigen und unermüdlichen Einsatz und bei den Eltern für ihre wertvolle Mithilfe.

Herzlichen Dank auch an Astrid Ruhdorfer, der Obfrau des Elternvereins und ihrem Team, die sich immer wieder neue Attraktionen, Aktionen und Vorträge einfallen lassen, um unsere Schule nicht nur finanziell zu unter-

stützen.

Eine andere Art von Unterstützung haben wir in Form von Turngeräten, elektrischen Geräten u.v.m. vom Uniheim auf der Planneralm erhalten. Dankeschön an Herrn Mag. Peter Prochazka und Regina Grüssler!

Für die gute Zusammenarbeit danke ich dem Herrn Pfarrer, den Gemeinden und den Kindergärten in Donnersbach und Donnersbachwald, der Raiffeisenbank, den Liftbetrieben auf der Planneralm, den Vereinen, den SchulbusfahrerInnen und Adriana und Günther.

VD Elisabeth Wallner

2. Klasse



Im zweiten Semester beschäftigte sich die zweite Klasse unter anderem auch ausführlich mit den Themen Mülltrennung, dem Weg eines Briefes und mit den Bienen. Wir besuchten im Rahmen des Unterrichts das Altstoffsammelzentrum Donnersbach, wo uns Günther Luidold einiges über die richtige Mülltrennung erzählte. Die Informationen und der Besuch der Post brachte den Kindern den Weg eines Briefes näher.

Besonders interessiert und begeistert waren die SchülerInnen über den Bienenlehrpfad in Raumberg. Der Hobbyimker Josef Bruckner erzählte sehr viel Wissenswertes über die Bienen und die Honigerzeugung und konnte den Kindern auch alte Geräte, die Imker früher verwendeten, und einen tollen Schaukasten präsentieren. Der Abschluss wurde von einer guten Honigbrotjause „gekürt“.

Besonders begeistert waren die Schü-



lerinnen und Schüler von den Schitagen auf der Planneralm. Hiermit möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei Herrn Gerhard Lackner und Herrn Dr. Pilz für die gratis zur Verfügung gestellten Schikarten, sowie die übernommenen Buskosten bedanken! Vielen Dank auch an die Gasthäuser, in denen sich die Kinder auch mit ihrer mitgebrachten Jause stärken durften. Ein Höhepunkt im heurigen Schuljahr war sicherlich die Erstkommunion in Donnersbach und Donnersbachwald. Insgesamt erhielten 11 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion. Am 28. April 2013 fand in Donnersbachwald für Franziska Schwarzl eine genauso schöne Feier wie am 9. Mai 2013 in Donnersbach für die anderen 10 Kinder der zweiten Klasse statt. Frau Helga Rößler organisierte zwei unterschiedliche, sehr liebevoll und feierlich gestaltete Feste. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön! Vorige Woche durften alle Kinder der VS Donnersbach mit ihren Fahrrädern an einem Fahrradworkshop der AUVA teilnehmen. Die jungen Radler mussten viele Hindernisse geschickt

bewältigen und lernten auf Kommando zu bremsen. Alle Räder und Helme wurden von Herrn Berger (Leiter des Workshops) überprüft und auch den Eltern ein Zeugnis bezüglich der Verkehrstauglichkeit der Räder und Helme ausgestellt. Es war ein tolles und sehr lehrreiches Erlebnis für die Kinder.

Tanja Bruckner

3. Klasse

Ein ereignisreiches, arbeitsintensives und kreatives Schuljahr geht auch in der 3. Klasse dem Ende zu.

Im Sommersemester suchten die Kinder der 3. Klasse intensiv nach den Donnersbacher Wurzeln. Viele Informationen wurden gesammelt, im Internet herausgesucht und als Donnersbacherbuch von jedem Kind individuell gestaltet. Unser historischer Rückblick wurde auch in anderen Fächern weitergeführt. So lernten die Kinder im Religionsunterricht über die Glattjochkapelle, die Ägidiuskirche und die Donnersbacher Kirche. Danke an unsere Religionslehrerin Frau Helga Rößler für die tolle Unterstützung bei diesem Projekt. Nicht nur die Vergangenheit war uns wichtig, sondern auch die Gegenwart. So luden wir Herrn Landtagsabgeordneter Bürgermeister Lackner Karl zu uns in die Schule ein. Bei einem gemütlichen Frühstück wird er uns von seinen Aufgaben erzählen. Die Bezirksrundfahrt der 3. Klasse führte uns heuer an den westlichsten

Ort unseres Schulbezirks.- Nach Mandling!- In der Lodenwalkerei Steiner bekamen wir einen Einblick in das alte Handwerk. In Schladming sahen wir den hochmodernen, impulsiven Planet Planai. Wir durften hinter die Kulissen der WM 2013 schauen.



In der Bruderlade erfuhren wir viel über die harte Arbeit des früheren Bergmannes und auch über verschiedene Bräuche in unserem Bezirk. Wir möchten uns recht herzlich beim Elternverein über die großzügige, finanzielle Unterstützung bedanken. Zum Abschluss unseres Schuljahres zeigen die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse ihr kreatives, schauspielerisches und künstlerisches Können in einem Musical. Dieses Mal wird allerdings in Englisch gesprochen und gesungen- Tammy the queen of jams! Auf diesem Wege möchte ich, Nicole Reimer- Hillbrand, den acht Schulabgängern der Volksschule Donnersbach, alles Liebe und Gute auf ihrem weiteren Lebensweg wünschen. Passt gut auf euch auf!

Nicole Reimer- Hillbrand

G'UND & SCHÖN

Ihr Friseur in unserem Blickpunkt

Inh. Susanne Spatzek
A-8953 Donnersbach Nr. 15 - Tel./Fax 03683/31196

Friseur am Platzl Inh. Susanne Spatzek
A-8953 Donnersbach Nr. 15 - Tel./Fax 03683/2571

Brot und Gebäck in bester Qualität
aus der schon 1740 erwähnten renommierten

Bäckerei
Hannes Dankelmayr
Donnersbach

Das Jahr 2013 hat wie üblich mit einer Ausschusssitzung des Vorstandes begonnen, in der ein Ausblick auf das begonnene Jahr und die Jahreshauptversammlung vorzubereiten waren.

Der Mitgliederstand hat sich geringfügig verändert. Rüscher Gisela und Stieg Maria sind aus gesundheitlichen Gründen aus der Ortsgruppe ausgetreten. Es freute uns daher, dass wir auch drei Neubetritte durch unsere Maria Kerschbaumer und Johann und Gertrude Tasch haben. Familie Tasch wohnt zwar seit kurzem in Stainach, möchte jedoch in unserer Ortsgruppe dabei sein. Wir begrüßen sie sehr herzlich in unserer Ortsgruppe. Leider ist uns unser langjähriges Mitglied „Kia“ Otto Reiter verstorben sodass wir zurzeit nur mehr 117 Mitglieder zählen.

Anfang Jänner konnten wir unserem ältestes Mitglied, Magdalena Schwaiger, die im Altenheim in Unterburg noch immer in geistiger Frische lebt, zu ihrem 98. Geburtstag gratulieren. Weiters durften wir im ersten Halbjahr 2013 zum 91. Geburtstag Hilde Rüscher, zum 85. Geburtstag Gertrude Danklmayr und Franz Wind, zum 75. Geburtstag Sophie Ilsinger, Sophie Luidold, und Albert Riedl und zum 70. Geburtstag Veronika Luidold und Max Trattnig gratulieren.

Die Jahreshauptversammlung Ende Jänner, im Gasthof Leitner, legte Rechenschaft über die Verwendung der Gelder in der Ortsgruppe. Noch verfügen wir über einen positiven Abschluss und so konnte für die Teilnehmer das Mittagessen mit einem Getränk bezahlt werden. Im Geschäftsbericht des Obmannes wurde ein Rückblick auf 2012 und eine Vorausschau auf 2013 gegeben. Der Kassenbericht wurde von Kassierin Anna Kohlmaier vorgelesen und von den Kassenprüfern für in Ordnung befunden. Damit wurde der Vorstand entlastet.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden Vorstandsmitglied Otto Kreutzer mit der Ehrennadel in Silber und Anna Bochsichler und Rosalia Kreutzer mit der Ehrennadel in Bronze geehrt.



Als Gäste konnten Frau Gemeindegassier Elfriede Machherndl, als Vertreterin der Gemeinde Donnersbach und Bezirksobmann Erich Zeiringer für den Seniorenbund begrüßt werden. In den Grußworten unterstrichen beide die Bedeutung der Ortsgruppe für das Gesellschaftsleben im Ort. Sie wiesen aber auch auf Probleme hin, welche in zunehmenden Maße durch das älter werden von Menschen für die Öffentlichkeit auftreten. Die Beiträge für den Sozialhilfeverband erreichen in den Gemeindebudgets eine immense Höhe. Kassierin Machherndl überbrachte auch die Grüße des Bürgermeisters LAbg. Karl Lackner und dankt besonders jenen Personen, die bei jedem Wetter das „Essen auf Räder“ zustellen. Ein zweites Seniorenheim in Donnersbach muss mangels Anmeldungen zurückgestellt werden. Bezirksobmann Zeiringer dankte für die Beteiligung an der Volksbefragung zum Heer. Kritisch sieht er die Entsiedelung der Täler durch die Einschränkung des öffentlichen Nahverkehrs. Er wies auf die Wichtigkeit hin, sich geistig zu beschäftigen, um einer Demenz vorzubeugen.

Da unter Punkt „Allfälliges“ keine weiteren Wortmeldungen bzw. Anfragen bestanden, wurde zum Mittagessen übergegangen: Nudelsuppe, Wiener Schnitzel und süßes Dessert. Den Abschluss bildete ein gemütliches Zusammensitzen und Reden, über Gott und die Welt, mit jenen Freunden und Mitbewohnern, die man sonst meist nur im Vorbeihuschen durch das Auto grüßen kann.

Überraschend groß war die Beteiligung bei unserem Faschingsnachmittag. Niemand kam ungeschminkt. Großen

Applaus gab es für die Gruppen, die „Taxitänzer“ und „Alzheimer Tanzgruppe“ sowie natürlich die immer helfenden „Rot Kreuz Schwestern“. Musik aus der steirischen Harmonika, begleitet von der Teufelsgeige des „Götzen“ Sepp, gab den Teilnehmern den richtigen Schwung zum Tanz und gemütlichem Zusammensitzen.

Ende April besuchte uns nochmals Frau Dr. Kaiba, vom Hospizverein Steiermark, um mit einigen Mitgliedern die Patientenverfügung fertigzustellen und ihrerseits ärztlich zu bestätigen. Zum folgenden Vortrag kamen leider nur mehr sieben Mitglieder, deren Patientenverfügung erst zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden können, da nach Meinung von Dr. Kaiba eine gewisse Nachdenkzeit für den Entschluss wichtig ist.

Unser Frühjahrsausflug führte heuer in den nördlichen Teil von Oberösterreich. Die Fahrt führt über die Pyhrnautobahn – Linz nach Helmsödt, wo in einem schicken Gasthof eine kurze Pause für ein zweites Frühstück gestoppt wurde. Ziel war aber Haslach an der Mühl, das wir anschließend in ca. einer Stunde erreichten. Der Ort verfügt über die beachtliche Zahl von 6 Museen. Ein Nähmaschinen-, Kaufmanns-, Weberei- Heimat- und Schulmuseum, sowie ein Museum für mechanische Musik. Noch am Vormittag besuchten wir in einer Führung, das einzige in Österreich befindliche Museum für mechanische Musik. Mehr als 160 Exponate, alle in funktionsfähigem Zustand, konnten bestaunt und gehört werden. Einfache Klaviere, ganze Orchestermusikschränke bis hin zu den raffiniertesten Konstruktionen von Schallplatten der Anfangsgeneration, Leierkästen verschiedenster



Bauart, Musikuhren und ähnliche Instrumente wie dem bekannten „Wurlitzer“ und der Entwicklung des Radios und der Plattenspieler. Es kamen Erinnerungen an die Jugendzeiten auf.

Im anliegenden Gasthof hatten wir unser Mittag vorbestellt. Viele verkosteten die bodenständige Küche, die viele Gerichte mit Leinöl angeboten hatte. Leinöl welches im Ort hergestellt wird. Als nächster Programmpunkt stand das Webereimuseum an. In einer Führung wurde die althergebrachte Produktion von Leinen gezeigt, ausgehend von der Flachspflanze. Zum Vergleich die Gewinnung echter Seide und die jetzige Herstellung der verschiedenen Wollsorten. Die Entwicklung der Webstühle konnte an Originalgeräten vorgezeigt und vorgeführt werden. Zum Staunen war die Entwicklung der Muster, die in Form von Lochkarten erstellt wurden, um diese dann auf die Webstühle zu übertragen. Fortschritt und Technik, sowie die beträchtliche Leistung waren an

einem modernen, computergesteuerten Webstuhl deutlich zu sehen. Am Schluss durfte ein Besuch der vorhin genannten Leinölmühle, mit Führung durch die Produktionsräume und eine Verkostung der Öle, nicht fehlen. Einige haben sich Öl direkt von der Mühle zum Mitnehmen gekauft.

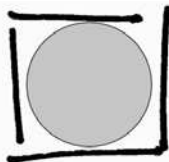
Nach längerer Regenperiode hat Liesi Trattinig ihre Wandergruppe wieder aktiviert und eine schöne Wanderung mit Ziel Schrabachalm organisiert. Dies nützten auch einige Mitglieder, die nicht so gut bei Fuß sind, um zum gemütlichen Ausklang mit dem Auto nachzukommen. Danke an Birgit und Hansi Ilsinger für die Bewirtung mit guten heimischen Almschmankerln. Am Kulturprogramm stand wunschgemäß der Besuch der Operette „Die lustige Witwe“ in Stubenberg am See, Oststeiermark. 30 Teilnehmer beteiligten sich an der Fahrt und waren von den schönen Melodien und der schwungvollen Darbietung der Darsteller begeistert.



Nach dem Mittagessen im Gasthof Angererhof in Anger nahmen wir die Heimfahrt über Birkfeld und aufs Alpl, dem Heimatort von Peter Rosegger. Wir besuchten Peter Roseggers Waldschule mit einer Führung und besichtigten die zur Schau gestellten Räume. Kinderbilder aus früheren Zeiten erinnerten uns an unsere eigene Schulzeit. Die Einrichtungsgegenstände in den Klassenräumen mit Schiefertafel und Griffel, waren auch uns aus unserer Schulzeit nicht fremd. Nach einer Stärkung im nahegelegenen Gasthof Brugggrabner starteten wir die Heimfahrt. Allen Mitgliedern und Mitbewohnern eine schönen und angenehmen Sommer 2013.

SB Obmann Gerhard Häusler

Steuerberatung Wirtschaftsberatung



Mag. Trummer & Partner
Wirtschaftstreuhand GmbH

8952 Irdning, Ahornerstraße 197
Telefon: 03682-25660



www.brolli.at

**Weingut
Brolli-Arkadenhof**

8462 Gamlitz, Eckberg 43
T +43(0)3453/2341
F +43(0)3453/2341-4
weingut@brolli.at



Gasthof Leitner

A-8953 Donnersbach · Steiermark
Tel.: 03683/2267
E-Mail: dergasthofleitner@aon.at
www.gasthof-leitner.at

Familie Leitner
Wir freuen uns, wenn du kommst!

JOSEF HOFER

WEINE - SPIRITUOSEN

8952 IRDNING - HAUPTPLATZ 32 - TEL.: 03682 22471 0
WWW.ZIRBEN.AT



Das Jahr 2012 und die Hälfte des 2013er Jahres ist vorbei und das ProNah Team blickt wieder auf sehr erfolgreiche Veranstaltungen zurück.

Bei herrlichem Wetter wurde der heu-

rige Ostermarkt, mit über 30 Ausstellern, wieder zu einem wunderschönen Ereignis. Drechselvorführung, Kinderbastelstube und Alpakaspatziergang rundeten das Programm ab.

Bei der Verlosung der Waschmaschine hatte Schweiger Hans das Losglück.

Danke an das ganze ProNah Team, ein besonders DANKE an Helga Rössler, die in der Küche wirklich immer viel Arbeit mit dem Abwasch und Reinigen der Geräte hat.

Danke auch an unsere Tortendamen, den Losverkäufern und allen freiwilligen Helfern.

Der Erlös unserer Märkte wurde auch heuer wieder für Spenden verwendet. Unterstützt wurden: Der Kindergarten Donnersbach, ATV Irdning – Ballspende – das Spiel endete 2:1 für Irdning und zu Saisonende konnte der ATV den Meistertitel und Aufstieg in die Landesliga feiern.

Das ProNah Team wünscht der Donnersbacher Bevölkerung einen schönen, erholsamen Sommer. Wir freuen uns jetzt schon auf zahlreichen Besuch unseres Adventmarktes 2013.



Gerlinde Schrempf
Schriftführer ProNah

Öffentliche Bücherei Donnersbach

Zuerst möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die uns mit Buchspenden helfen, die Auswahl in unserer Bücherei zu vergrößern – DANKE.

In den Sommerferien ist die Bücherei an folgenden Tagen geöffnet:

25. Juli / 8. August / 22. August /
5. September

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr

NEUIGKEITEN:

Dan Brown – Inferno / Dutzler – letzte Bootsfahrt
Nele Neuhaus / Sandra Mohr – Steirerherz / Kommissar Kluftinger
Die Teufelsbibel u.v.m.
NEU * Wii Spiele * NEU

Alle die unser Angebot noch nicht kennen, sind herzlich eingeladen in unserer Bücherei zu schmökern und zu spielen.
Wir freuen uns auf deinen Besuch – das Büchereiteam.



anton steiner

GmbH & Co KG

LEITSCHIENEN - MONTAGEN

A-3340 Waidhofen/Y. • Weyrer Straße 102A • Tel. 0 74 42/57100 • Fax DW 28 • a.steiner@asteiner.at

Ihr Spezialist

für die Lieferung, Reparatur u. Montage
von Leitschienen, Verkehrszeichen u.
Lärmschutzwänden



Baubeginn bei der Kugelanlage



Felssturz hinterm Schützenhaus im Frühjahr 2013



Winterschießen-Siegerehrung im Gasthof Leitner

Unsere Hauptaktivitäten waren auch heuer wieder das Winterschießen, die Jungjägerausbildung im Wurftauben- und Kugelschießen inklusive Prüfung und der 3. Lauf des Steirischen Jagdcups. Den Jägerinnen und Jägern werden ebenfalls Termine zur Verfügung gestellt, um ihre Gewehre einschießen zu können.

Zusätzlich wurde heuer der komplette Neubau der Kugelschießanlage in Angriff genommen. Die Schießanlage ist bereits weitgehend fertiggestellt. An dieser Stelle sei allen Helfern herzlich für ihren Einsatz gedankt. Nähere Information finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Hier die Wertungen vom Winterschießen 2013:

Mannschaft:

1. „Die Furracher“: Köberl Harald 665, Köberl Andreas 640, Egger Franz 658, Lämmerer Josef 665, Stückelschwaiger Karl 642

2. „SV Aigen“: Gruber Heinrich 661, Tasch Anni 634, Ertler Josefine 625,

Petschovnick Ursula 677, Löscher Friedrich 670

3. „Brauchtumsgruppe Erlsberg“: Schnepfleitner Günther 654, Kuntner Stefan

642, Kuntner Hubert 619, Dechler Franz 631, Zeiringer Harald 670

Jugend 1: Ertlschweiger Michaela 390, Ertlschweiger Christina 393, Menneweger Selina 370, Stieg Melanie 406, Weber Katrin 392

Jugend 2: Luidold Elias 414, Luidold Thomas 387, Huber-Huber Mathias 377, Stieg Victoria 380, Luidold Stefan 367

Die weitere Reihung der Mannschaften:

Villa Kunterbunt, Moseralm, Fuchsberg, Die Hechl's, Alle miteinander, Seppn Dirndla, D Óacha, Erlsberger Schützen, Gasthof Leitner, Tennisclub Donnersbach, Die Jungen, FF Donnersbach, Gasthof Leitner Jungpartie, Schrabach und die Gumpensteiner Saatgutzüchter.

Jugend (unter 12): 1. Stieg Melanie, 2. Luidold Kevin, 3. Singer Christoph

Jugend (über 12): 1. Lämmerer Lukas,

2. Weber Katrin, 3. Ertlschweiger Michaela

Damen sen.: 1. Petschovnick Ursula, 2. Egger Brunhilde

Damen allg.: 1. Petschovnick Ursula, 2. Lutzmann Astrid, 3. Kreuzer Claudia

Herren sen.: 1. Egger Franz, 2. Pichlmaier Willi, 3. Landl Erich

Herren allg.: 1. Kuntner Patrick, 2. Hechl Peter, 3. Egger Franz

Jungjägerausbildung

Auch heuer mussten wieder sechs Termine für die 98 Kandidaten reserviert werden, um sie ausreichend auf die Schießprüfung vorbereiten zu können. Die Prüfung selbst wurde an zwei Tagen durchgeführt.

Jagdcup der Steirischen Jägerschaft
Für diesen landesweiten Bewerb konnten sich Luidold Wolfgang, Luidold Sebastian, Zeiringer Harald, Rudorfer Martin und Schiefer Albert qualifizieren und nahmen am Tontauben- und Kugelbewerb wieder unter der Führung von Reiner Prässoll sehr erfolgreich teil.

F. u. H.E.

Wir sind immer um Sie bemüht

Schmiede Bernhard Pilz

Altirdning 89

A-8952 Irdning

Tel. 03682/22013-0

Fax 03682/22013-4

Landmaschinen

Reparatur

Motorsägen

Rasenmäher



Tel. + Fax: 03683/31 102
A-8953 DONNERSBACH 95

Rückblick über das vergangene halbe Jahr....

Beim Eisstockschießen des Vereinscup in Donnersbach war auch die Landjugend vertreten.

Die Generalversammlung fand am 09. März beim Gasthaus Leitner statt.

Ein neuer Vorstand ist gewählt worden. Andreas Klingler wurde von Gerald Schachner abgelöst, als Leiterin der Landjugend bleibt Andrea Huber.

Ein Dankeschön an Familie Leitner für die tolle Bewirtung. Beim Ostertanz gelang uns heuer eine fast rauchfreie Halle durch das Raucherzelt. Wie jedes

Jahr war der Ostertanz sehr gut besucht.

Den Hauptpreis der Verlosung, eine Mischmaschine, gewann Tobias Dankelmayer.

Ein Dankeschön den freiwilligen Helfern, die uns immer wieder eine große Hilfe sind.

Für nächstes Jahr sind die Grazer Spatzen schon wieder garantiert!

Seit 1. Mai schmückt der Maibaum das Dorfbild. Danke an die Forstverwaltung, die uns den Maibaum gesponsert hat. Der Termin für das Maibaumumschneiden wird im Laufscheiben bekannt gegeben.



kotrasch zeigt mit holz klasse

Seit 115 Jahren genießen Fenster und Haustüren Marke Kotrasch weitem besten Ruf und werden anhand neuester maschineller Technik nach Ihren Wünschen gefertigt.

Beste Beratung - technische Planung - Fertigung - fachgerechte, saubere und fristgerechte Montage durch unsere Mitarbeiter.

JETZT Jubiläumsrabatt € 115,-

das Fenster ...
... von Ihrem Bautischler
aus unserer Region



KOTRASCH

facebook.com/Tischlerei_Kotrasch

HOLZ/HOLZ-ALUFENSTER CLIMA TREND

erhöhter Wärmeschutz - U-Wert bis 0,80 W - neues Design
schnellere Lieferzeit - beste Qualität - Alu-Nachrüstsystem

Ihr Fachmann im Fensterbau seit 1898!

Tischlerei Kotrasch Ges.m.b.H. & Co. KG

Haus im Ennstal, Tel.: 03686/30 22 oder 0676/845984100, kotrasch@kotrasch.at

www.kotrasch.at



KFZ WEISL

GmbH

- Begutachtung nach § 57a
- Reparatur aller Marken
- Ersatzteile / Reifenservice
- Karosseriespenglerei

8953 Donnersbach 32 Tel 03683 31150 Fax 31149

Mobil: 0664 3919519 Home: www.kfz-weisl.at



Ein Kindergartenjahr geht wieder dem Ende zu und wir können auf viele verschiedene Aktivitäten zurückblicken. Feste die wir gemeinsam mit der Dorfbevölkerung feiern durften, Schikurs Schwimmkurs, Veranstaltungen mit der Schule, Musicalfahrt nach Liezen, unser Dorf erkunden, die Natur kennen lernen, Wanderungen und vieles mehr.

Im täglichen Kindergartenalltag durften wir den Kindern im Erlernen verschiedener Fähigkeiten und Fertigkeiten behilflich sein. Der Umgang mit unseren Mitmenschen und das Einhalten von Verhaltensregeln sind uns sehr wichtig.

Manchmal werden schlechte Manieren bei Kindern damit entschuldigt,



dass sie „ja noch so klein“ sind. Es gibt jedoch für jedes Alter eine angemessene Form der Höflichkeit und Rücksichtnahme. Dabei lautet stets die Faustregel, andere so zu behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte.

Der kleine „Kinderknigge“

- Du willst dem anderen zeigen, dass du es schön findest ihn zu sehen? Dann gib ihm zur Begrüßung die Hand, sieh ihn an und sag „Guten Tag“.
- „Bitte“ und „Danke“ sind Zauberwörter. Wenn du „Bitte“ sagst, gibt dir der andere das, was du haben möchtest, sicher lieber. Dein „Danke“ zeigt dem anderen: Ich freue mich über das, was ich von

dir bekommen habe.

- Manchmal sagst oder tust du vielleicht einem anderen gegenüber etwas Unrechtes. Entschuldige dich bei ihm. Damit zeigst du, dass es dir Leid tut. Das tröstet den anderen.
- Auch wenn du sehr ärgerlich bist: Benutze keine Schimpfwörter. Sie verletzen andere.
- Sicher möchtest du selbst, dass man dir zuhört, wenn du etwas zu erzählen hast. Mach es bei anderen genauso: Hör zu und lass sie ausreden.

Auch wenn`s schwer fällt: Fordern sie diese kleinen Regeln immer wieder ein. Denn auch hier gilt: Übung macht den Meister! Außerdem ist die Vorbildwirkung von Erwachsenen sehr wichtig.

Ein Sprichwort besagt:

„Du brauchst deine Kinder nicht zu erziehen, sie machen dir sowieso alles nach.“

Wir wünschen euch allen erholsame Ferien und viele gemeinsame Erlebnisse mit euren Kindern.

Pauline und Irene

Die Versicherung auf Ihrer Seite



**GRAZER
WECHSELSEITIGE**

Christian Hessenberger, 8953 Donnersbach 14
Tel. 03683/31165 oder 0664/8493215

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 8 bis 11 Uhr



Im September 2012 ist Johannes Zettler mit seinem eigenen Unternehmen in die Selbstständigkeit gestartet! Ihr regionaler Partner für

- ✓ Beratung und Betreuung bei allen EDV Themen
- ✓ WLAN und Netzwerk
- ✓ Computer Verkauf, Wartung und Reparatur
- ✓ Informationssicherheit



8953 Donnersbach 15 | Tel 0676 7076073 | office@zettler.co.at | www.zettler.co.at
Öffnungszeiten: täglich nach Vereinbarung

Brigitte's
BESCHRIFTUNGSSTUDIO
Wörschach

**Beflockungen
Stickereien
Autobeschriftungen
Alufeln
Werbeschilder
Geschenksartikel**

Tel.: 0664/4820212 Danke für Euer Vertrauen...

Liebe Donnersbacher!
Liebe Donnersbacherinnen!
Liebe Jugend!

Gemeindefusion Donnersbach, Donnersbachwald und Irdning:

Wie in der Weihnachtsausgabe unserer Dorfzeitung angeführt, liegt nun die Landkarte der neuen Gemeindestruktur in der Steiermark vor. Im Bezirk Liezen wird es demnach ab 2015, anstatt bisher 51, weiterhin 29 zum Teil größere und stärkere Gemeinden geben.

Ich möchte nochmals den Sinn dieser Reform hervorstreichen und festhalten, dass gemäß dem Landesleitbild die neuen Einheitsgemeinden kleinregionale Verwaltungs- und Dienstleistungszentren sein sollen. Wobei in allen Ortschaften die gegebenen Infrastrukturen und die Nahversorgung bestmöglich erhalten bleiben sollen. Wenn möglich sollen diese neuen Einheitsgemeinden auch Kompetenzzentren sein.

Irdning ist mit Raumberg-Gumpenstein jedenfalls ein Kompetenzzentrum im

Bereich Lehre und Forschung. Auch Donnersbach und Donnersbachwald sind im Bereich Tourismus mit der Planneralp und der Riesneralm Kompetenzzentren.

Mit der Zusammenführung der Gemeinden Donnersbach, Donnersbachwald und Irdning wird dem Anforderungsprofil des Landes entsprochen.

Nochmals halte ich fest, dass es bei der Gemeindereform keinesfalls darum geht ins Vereinsleben oder in die Dorfgemeinschaften einzugreifen, sondern es geht ausschließlich darum stärkere Gemeindeverwaltungseinheiten zu bilden, die den Erfordernissen einer modernen Gemeindeverwaltung entsprechen und in der Lage sind in Zukunft, die zunehmend schwierigeren Herausforderungen zu bewältigen.

In den Dorfzeitungsausgaben der letzten Jahre und auch über Laufschreiben wurde über den Stand der Verhandlungen mit unseren Nachbargemeinden berichtet. Die wichtigsten Verantwortungsträger wurden 2012 über die Erfordernisse und Notwendigkeit der Fusion informiert. Es wurden hierbei auch berechnete Wünsche und Sorgen besprochen. In insgesamt 6 gemeinsamen

Sitzungen und Workshops wurden alle relevanten Themen auch mit Donnersbachwald und Irdning abgearbeitet und diskutiert.

Heuer hat es bereits wieder 7 Gesprächsrunden mit unseren Nachbargemeinden gegeben bei denen wir auch von einer externen Beratungsfirma (ECOVERSUM) begleitet wurden. In sehr vielen Bereichen gibt es Übereinstimmung. Als sehr schwierig kristallisieren sich jedoch die Bereiche Straßenerhaltung und Winterdienst heraus. Ebenfalls die Zusammenführung der Tourismusverbände Donnersbachwald und Bergregion Grimming. Hier sind intensive Verhandlungen zu führen, weil Donnersbachwald und auch Irdning im Bereich der Straßenerhaltung und des Winterdienstes ganz andere Voraussetzungen hat als wir in Donnersbach und auf der Planneralp.

Haben Donnersbachwald und Irdning im Straßenerhaltungsbereich und im Winterdienst zwei bis drei Siedlungsebenen zu bewirtschaften so sind dies in Donnersbach vier bis sechs Siedlungsebenen und damit verbunden ein ungleich größeres Straßennetz.

Natürlich müssen wir bei diesen Ver-



**Wolfgang
Peckl**

Gas • Wasser • Heizung • Sanitär

A - 8952 Irdning • Altirdning 122A

Ihr Meisterbetrieb für:

Gas-, Wasser-, Heizungs- u. Solartechnik,
Sanitäranlagen, Alternativenenergien,
Beratung, Verkauf, **Montagen**, Service...

Telefon: (+43) 03682-23271
Faxnummer: (+43) 03682-23271-4
Mobiltelefon: 0664-1809861
E-Mail: peckl-installationen@aon.at



Dr. med. univ. Albin Rüntler
Arzt für Allgemeinmedizin



Mo	keine Sprechstunde
Di	08.00-12.00
Mi	08.00-12.00
Do	08.00-12.00 u. 17.00 - 19.00
Fr	08.00-12.00
Sa	09.00-11.00

8953 Donnersbach Nr. 48 Tel.: 0 36 83 24 25

IHR MIETWAGEN-UNTERNEHMEN

**TAXI
Kreuzer**

Ausflugsfahrten - Schulbus

A-8953 DONNERSBACH

Tel. 0664/5451801

Bei Tag & Nacht, sicher nach Hause gebracht

handlungen darauf drängen, dass die Qualität des Winterdienstes und der Straßenerhaltung im organisierten Siedlungsraum auch in der neuen Einheitsgemeinde gewährleistet bleibt. Im Bereich der Tourismusverbände liegt das Problem vor allem bei den unterschiedlich Beitragshöhen des einzuhebenden Interessentenbeitrages. Sobald wir Verhandlungsergebnisse in allen Bereichen vorliegen haben, wird es auch eine Gemeindeversammlung in Donnersbach geben. Die Reformarbeit ist auch seit zwei Jahren ständiger Tagesordnungspunkt in den Gemeinderatssitzungen.

BAUAMTÄTIGKEITEN

Mit 1. Jänner 2013 wurden ja mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss alle Bauamtstätigkeiten im Rahmen einer Übertragungsverordnung an Irnding ausgelagert. Sachlich und fachlich läuft diese Arbeit mit dem Bauamtsleiter Thomas Eingang sehr gut. Auf Grund des enormen Arbeitsumfanges den Herr Eingang zu bewältigen hat, kommt es bei den Baubescheiderstellungen noch zu Verzögerungen. Die Bausprechtag die vierteljährlich in Donnersbach am Gemeindeamt abgehalten werden, kommen sehr gut an.

KINDERGARTEN

Unsere Kindergartenleiterin Pauline Häusler hat am 20. Juni ihren 50. Geburtstag gefeiert. Ich möchte unserer Pauline nicht nur im Namen der Gemeinde sondern auch im Namen vieler Eltern und Kindergartenkinder die nunmehr schon erwachsen sind, herzlich gratulieren. Von Karenzzeitunterbrechungen abgesehen, leitet Pauline Häusler den Kindergarten seit der Gründung 1983 mit großer Umsicht, Geschick und Fleiß hervorragend. So feiert heuer unser Kindergarten nicht nur das 30jährige Bestandsjubiläum sondern auch unsere Pauline ihren 50. Geburtstag.

Dazu passend wir unser Vizebürgermeister Johannes Zettler über den Neubau des Kindergartens und der Generalsanierung der Volksschule berichten. Im zweiten Halbjahr wird die Hauptlast der Gemeindearbeit neben allen anderen Erfordernissen natürlich im Bereich der Gemeindefusionen liegen. Denn nach Vorgabe des Gemeindefusionierungszeitplanes des Landes sind im Herbst bereits bindende Gemeinderatsbeschlüsse zu fassen um zum einen bei den Verhandlungen der Gemeindefusionierung nicht unter allzu großen Zeitdruck zu kommen und zum

anderen auch die Möglichkeit nicht zu versäumen, die Gemeindereformfondsmittel ausschöpfen zu können. Ich wünsche allen Donnersbachern und Donnersbacherinnen einen schönen Sommer und wenn es möglich ist einen erholsamen Urlaub.

Euer
Karl Lackner



Trennen leicht gemacht - mit unserem Entrümpelungsservice!

Saubermacher hilft bei der Entrümpelung: Von der Behälter- und Containerbereitstellung bis zu Personalbereitstellung und Demontage-service.



Jetzt bestellen ☎ 059 800 2100

Containerbereitstellung | Entrümpelungsservice
Personalbereitstellung
MO - FR 7:00 - 17:00 Uhr
E: trofaia@saubermacher.at

Saubermacher

für eine lebenswerte Umwelt

Die Trachtenkapelle Donnersbach berichtet

Mit einigen Proben wurde unser „musikalisches 13-er Jahr“ eröffnet.

Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung Ende Jänner im Gasthof Leitner konnten Kapellmeister Hans Ilsinger, alias „da Bär'n Hans“ und unser Obmann Sepp Forstner, alias „da Ettler Sepp“ über ein erfolgreich abgelaufenes musikalisches „12er-Jahr“ berichten.

48 Musikerinnen und Musiker sind derzeit in der Trachtenkapelle unterwegs, davon 31 unter 30 Jahre.

Einige Änderungen gab es bei der Neuwahl : aus terminlichen Gründen hat Stefanie Stückelschweiger die musikalische Jugend an Thomas Reiter, alias „da Kirg Thom“ übergeben. Sie ist aber weiterhin als „musikalische Vertretung“ unseres Kapellmeisters (=Vizekapellmeister/in) gemeinsam mit Hannes Ilsinger im Vorstand der Trachtenkapelle tätig.

Unsere langjährige „Finanzministerin“ Cornelia Mausser hat ihr Amt an Heinz Luidold alias „da Knolln Heinz“ übergeben.

Das Wunschkonzert rückte immer näher, unser Kapellmeister Hans hatte einiges an „musikalischen Zuckerln“

vorbereitet, an denen wir in den Proben im Frühjahr einiges „zu kauen“ hatten.

Im Fasching waren wir sehr aktiv : Faschingsbar, dazwischen auch ein „Fußball-Wuzzler-Bewerb“.

Ich hab mir vorher auch nichts unter „Fußball-Wuzzeln“ vorstellen können, hab aber als „fotografischer Paparazzo“ am Faschingssonntag-Nachmittag selbst Tränen gelacht, einige Fotos hab ich dann auch auf der „Facebook“-Seite der Trachtenkapelle im Internet „verewigt“.

Mit flotten Märschen waren wir auch am Faschingdienstag unterwegs.

Im April waren wir beim Feuerwehr-Jugendwettbewerb in Donnersbach musikalisch mit dabei, auch beim Florianitag.

Nach dem traditionellen Weckruf am 1. Mai begleiteten wir die Donnersbacher Jugend mit ihren Eltern und Freunden zum „ersten Kontakt mit Jesus“ (Erstkommunion) zur Kirche, einige Märsche bei der „Agape“ waren da natürlich auch dabei.

Am Samstag vor dem Muttertag konnte unser Obmann, alias „da Ettler Sepp“ wieder zahlreiche Besucher

in der Donnersbacher Mehrzweckhalle bei unserem Wunschkonzert begrüßen.

Unser Kapellmeister, da „Bär'n Hans“ konnte ein mit uns einstudiertes abwechslungsreiches Programm präsentieren : Konzertmärsche, Polkas und auch Konzertstücke wie „Lord of the Dance“ und „Virginia“, unter dem Motto „Trachtenkapelle Donnersbach, einmal anders“.

Als langjähriger ehemaliger Solist bei der Trachtenkapelle freut es mich sehr, dass es bei uns auch junge Solisten „mit musikalischem Biss“ gibt : Rudolf Ilsinger mit seinem Flügelhorn erinnerte an „Ferien bei Onkel Rafael“, Lukas Luidold bewies als Trompetensolist bei „I will follow him“, dass er schon öfters erfolgreich beim Jugendwettbewerb „Prima la Musica“ teilgenommen hat und Sebastian Luidold war sehr erfolgreich mit dem Xylophon beim „Zirkus Renz“ zu Gast. Ich gratuliere allen dreien als ehemaliger langjähriger Solist der Trachtenkapelle zu ihren Darbietungen und wünsche euch viel musikalischen Erfolg für die Zukunft !

Das Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Tätigkeit in der Kapelle erhielten Heinz Luidold und Obmann Josef Forstner, mit der Ehrennadel in Silber wurde den aus ihren Funktionen nach 8 jähriger Tätigkeit ausgeschiedenen Musikerinnen Cornelia Mausser (Kassierin) und Mag. Stefanie Stückelschweiger (Jugendreferentin) verliehen. Die beiden „Ex-Feuerwehrehauptmänner“ Ewald Huber (Erlsberg) und Josef Luidold (Donnersbach) erhielten als Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der Trachtenkapelle die Förderernadel in



**Raiffeisen
Meine Bank** 

**Wenn's um einen unbeschwerten Urlaub
geht, ist nur eine Bank meine Bank.**

Mit den Raiffeisen Karten sind Sie auf Reisen unabhängig von Banköffnungszeiten sowie Fremdwährungen und genießen überall die Vorteile des bargeldlosen Zahlungsverkehrs. So lässt es sich herrlich entspannen.
www.raiffeisen.at/steiermark

Bronze. Hubert Reiter wurde als Dank für sein langjähriges Mitwirken als Musiker und Vorstandsmitglied in der Trachtenkapelle zum Ehrenmitglied ernannt.

Bürgermeister Karl Brandner aus der Kleinsölk war auch heuer wieder ein perfekter Moderator, für den schwungvollen Ausklang sorgte die „Irdninger Tanzlusi“ mit unserem „Allroundmusiker“ Jürgen Huber am Bariton.

Im Jugendbereich war auch einiges los, unser „Kirg Thom“ hatte viel zu tun.

Als Bezirksschriftführer und „Bezirksspaparazzo“ konnte ich bei der von unserer Bezirksjugendreferentin Mag. Stefanie Stückelschweiger organisierten Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen in Irdning 7 junge Donnersbacherinnen und Donnersbacher fotografieren: in der Stufe „Junior“: Melanie Atzlinger, Sarah Luidold, Marcel Rüscher, Johanna Schaffer und Melanie Stieg, in der Stufe „Bronze“ Willi Stecher und Tina Steer. Sie erhielten auch beim Wunschkonzert ihre eingerahmten Urkunden und viel Applaus des Publikums.

Begeistert wurde auch der erste Auftritt der Jugendblaskapelle Donnersbach unter der Leitung von Thomas Reiter angenommen, sie spielten sich mit viel Schwung in die Herzen der Zuhörer.

Als begeisterter Weisenbläser (mit dem „Grimming Quartett“ und dem „Leistenduo“ aus der „Stainacher Bauernmusi“) hat es mich sehr gefreut, dass die Gruppe „Kev&Co“ auch heuer wieder beim Weisenbläsertreffen in der Blaa Alm mit ihrem herzerfrischenden Spielen die Besucher begeistern konnte, einige Bilder von ihnen sind auch auf unserer Facebookseite abrufbar.

Leider mussten wir auch einige Donnersbacherinnen und Donnersbacher auf ihrem letzten irdischen Weg musikalisch begleiten: Thomas Luidold, Leopold Gruber vlg. Feichtner, Maria Stieg und Alois Steer vlg. Angerer. Unvergesslich wird der Trachtenkapelle Pepi Schlemmer bleiben, sie war uns immer sehr verbunden.

37 Jahre in unseren Reihen wirkte die „Ennstaler Blasmusiklegende“ Alfred Greimel in unseren Reihen mit,

unvergessen ist der „Donnersbacher Faschingsstadl“, mit dem er als „Regisseur“ in 14 „Stadljahren“ für ausverkaufte Veranstaltungen sorgte. Ich war auch in 22 der 27 Jahre der „Lustigen Donnersbacher“ mit Flügelhorn und Trompete mit dabei, es war eine schöne Zeit, danke, Fred!

Otto Reiter, alias „da Kirg Otto“ war auch einige Jahre als aktiver Musiker unterwegs und stets ein großer Freund unserer Trachtenkapelle, danke, Otto!

Beim von unseren Musikfreunden aus Strassen veranstalteten Bezirksmusikfest unter dem Motto „90 Jahre Musikkapelle Strassen“ waren wir auch unter den über 30 am Festzug teilnehmenden Kapellen.

Mit einem „Donksche“ an alle, die uns unterstützt haben und einem „Bittsche“ tats' a so weiter und kemmt's zualos'n, wenn die Donnersbacher Musi spielt“ verbleibe ich im Namen unseres Vorstandes

Wolfgang Schupfer vlg. „Schu“ alias „It'S ok“!

[ak] ERDBAU
alfred köhl

a-8953 donnersbach | erlsberg 18

mobil: 0676/955 4000

e-mail: ak-erdbau@gmx.at | fax: 03683/2291

Ihr **NEUER** Partner für:
Erdbau- und Baggerarbeiten

Gasthof KRAPFLHOF

Erlsberg 18

Tel.: +43 (3683) 2291

Fax: +43 (3683) 22914

krapflhof@aon.at

MDA Malermeister
Daum & Andreas
& Team

Ihr Meisterbetrieb für Malerei, Fassaden, Anstrich, Tapeten,
Schriften, Zierprofile und italienisches Wohn- und Farbdesign

Wir sind übersiedelt - Firmenneubau in Aigen/E. - vor dem Gemeindebauhof!
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7-12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

8943 Aigen/E. 131 • Mobil: 0676 / 93 95 817

e-mail: malerei.mda@aon.at • www.malerei-daum.at

Grüß Gott!

Wir bedanken uns für die Einladung in der Gemeindezeitung Donnersbach zu schreiben.

Es freut uns, dass das Klima im Betreuten Wohnen ein so Gutes ist. Das harmonische Miteinander von Bewohnern und Pflegeverantwortlichen ist spürbar und wirkt sich auch auf die gemeinsamen Wortgottesfeiern im Haus aus.

Ein herzliches Vergelt's Gott ergeht auch an alle DonnersbacherInnen, welche die Wortgottesfeiern in der Kirche so lebendig gestalten, dass diese Gedanken noch lange in den Alltag hinein wirken.

Viele unserer Gäste besuchen unseren Ortsfriedhof und bewundern die würdig gestalteten Gedenkstätten. Einen Dank an alle, die sich um die Pflege des Friedhofes kümmern.

Im „Joahrlauf“ gibt es viele Feste mit lebendigem Brauchtum. Danke allen, die diese uralten Traditionen aufrechterhalten und pflegen. Dieses sind auch Zeichen von gelebten Glauben in unserem Dorf.

Im Pfarrverband sticht besonders Donnersbach hervor durch eine vielfältige, bunte Palette von musikalischen Gottesdienstgestaltungen. Danke an alle jungen und junggebliebenen Künstler.

An dieser Stelle ist es Zeit auch einmal in aller Öffentlichkeit Danke an unsere Ministranten und deren Verantwortlichen zu sagen. Was wäre ein Gottesdienst ohne Euch.

Wichtige Standbeine in unserem Pfarrleben sind unter anderem auch unsere Pfarrsenioren, die sich einmal im Monat im Pfarrhof treffen. Danke für das Weitergeben von altem Wissen und alten Gebräuchen.

Ein weiteres Standbein ist auch unser Pfarrgemeinderat mit seinen vielfältigen Aufgaben. Danke für eure Umsicht, für euer Tun und das gute Miteinander.

Auch ist es ein Segen, dass Pfarrgemeinde und politische Gemeinde so gut harmonieren. Ein Danke allen Bewohnern, Vereinen und Körperschaften für das vorbildliche, gute Zusammenwirken.

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer.

*Euer Seelsorgteam des
Pfarrverbandes.*



Erdbewegung Egger

Franz Egger
Falkenburg 87/5
A-8952 IRDNING
03682/24023

0664/5313407

DI MARTIN FRITZ

staatl. bef. u. beeid.

Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Planung - Bauaufsicht - Baukoordination - Statik - Geotechnik

8950 Stainach - Tel. 03682/22808 - Mobil 0664/43 533 50

zt.fritz@utanet.at

www.zt-fritz.at

Mit nur drei Abenden pro Woche: Die HAK-Matura für Berufstätige

Gute Chancen im Berufsleben

Betriebswirtschaftliches und EDV-bezogenes Spezialwissen sowie Persönlichkeitstraining erhöhen in jedem Fall die Berufschancen. Unsere Absolventen sind erfahrungsgemäß überall sehr gefragt und finden meist rasch einen Beruf.

Relativ kurze Schulzeit

Diese moderne Schulform bietet die HAK-Matura in acht Semestern (vier Jahre). Der Unterricht findet dreimal wöchentlich (montags, dienstags und donnerstags) von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr statt. Ferien sind wie in allen anderen Schulen. Dadurch besteht die Möglichkeit, neben dem Beruf in vier Jahren die HAK-Matura oder in zwei Jahren den Handelsschulabschluss nachzuholen.

Kosten

Es ist kein Schulgeld zu bezahlen. Ihre Ausgaben beschränken sich auf einen geringen Selbstbehalt für Schulbücher.

Was bringt der HAK-Abschluss?

Die Absolventen der Handelsakademie sind grundsätzlich für höhere Tätigkeiten in allen Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung qualifiziert, was bei der Suche eines neuen Berufes ebenso vorteilhaft ist wie für die innerbetriebliche Karriere. Absolventen der HAK können jedes Studium an Hochschulen, Universitäten, Fachhochschulen und Akademien aufnehmen. Für Meisterprüfungen im Rahmen eines Handwerks benötigen Sie die Unternehmerprüfung. Durch die HAK-Matura ersparen Sie sich diese Unternehmerprüfung.

Da wir nur jedes 2. Jahr einen neuen Jahrgang eröffnen und es heuer im Herbst wieder so weit ist, sollten Sie sich bei Interesse rasch anmelden.

Einen Informationsfolder und den Anmeldebogen finden Sie im Internet unter unserer Internetadresse www.hak-liezen.at unter dem Link „Abend-Hak“.

Was unter dem Blaulicht montiert ist zählt!
GIMAEX



Gimaex GmbH
Geschäftsführer Franz Lohr
Businesspark 4
A-8200 Gleisdorf
Telefon: +43 3112 21275
Mobil: +43 664 30 66 160
Mail: franz.lohr@gimaex.com

Finde uns auch auf

kreinerarchitektur
ZT GMBH



Referenzprojekt
Kindergarten - Kinderkrippe
der röm. kath. Pfarre
Haus im Ennstal

STAATLICH BEFUGTE UND BEEIDETE ZIVILTECHNIKER GMBH
8962 GRÖBMING Hauptstrasse 246, Tel +43 3685 23 800 Fax 22
8940 LIEZEN Hauptstrasse 17/1, Tel +43 3612 25 000 Fax 22
Email: office@kreinerarchitektur.at www.kreinerarchitektur.at

MEHRWERT für Ihr Leben.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne das Sekretariat der BHAK/BHAS Liezen bereit, erreichbar unter der Telefonnummer: (03612) 223 32, von 8:00 bis 12:00 Uhr, oder unter der E-Mail-Adresse: office@hak-liezen.at

Nur Platz 4 für den FCD

Nach einer durchwachsenen Saison 2012/13 schließt der FC Donnersbach die 25. Ausgabe der Ennstaler Dorfmeisterschaft auf dem vierten Platz ab.

Auf einen doch etwas enttäuschenden Abschluss der Herbstsaison mit drei Niederlagen am Stück folgte ein toller Start ins Frühjahr 2013. Der FCD holte elf Punkte aus den ersten fünf Partien und blieb bis zwei Runden vor Schluss ohne Niederlage, ehe uns wieder altbekannte Probleme einholten. Die Meisterschaft bog auf die Zielgerade und bei einigen Spielern neigte sich die Motivation (wieder einmal) dem Ende zu. So wurden ausgerechnet die letzten beiden Matches gegen die spielerisch stärksten Teams



stark dezimiert bestritten. Während wir gegen den Titelverteidiger aus Haus mit Müh und Not gerade noch elf Mann stellen konnten, musste das letzte Spiel gegen den SV Rohrmoos mit nur zehn Mann absolviert werden.

Daher setzte es gegen Ende der Meisterschaft noch zwei bittere Niederlagen, die uns vom zwischenzeitlichen Platz 2 auf Platz 4 zurückwarfen. Nichtsdestotrotz war es eine durchaus gute Rückrunde des FC Donnersbach mit einigen tollen Toren und schönen Momenten. An dieser Stelle muss man allerdings dem SV Haus II gratulieren, der sich absolut verdient zum zweiten Mal in Folge den Titel sicherte.

Als Rekordgewinner der Ennstaler Dorfmeisterschaft sind zwei Saisonen im geschlagenen Tabellenfeld für den FCD natürlich ärgerlich. Gerade deswegen werden wir in der kommenden Saison alles daran setzen, den Siegerpokal wieder nach Donnersbach zu holen.

Zum Schluss wollen wir uns vor allem bei unserem „Greenkeeper“ Hubert Ilsinger sen. für die hervorragende Rasenpflege bedan-

ken. Ein spezieller Dank gilt auch Robert und Bernhard Rüscher (der uns auch diese Saison

nicht hängen ließ und beim Finale in Pichl noch einmal 90 Minuten durchspielte) für die organisatorische Leitung sowie allen Sponsoren und Helfern im Hintergrund. In diesem Sinne freuen wir uns auf eine spannende Saison und hoffen, dass auch wieder mehr Donnersbacher und Donnersbacherinnen zu den Heimspielen kommen.

Für den FCD, Karl Zettler jun.



Matchanalyse des FCD beim Saisonfinale in Pichl



Am Tabellenplatz gilt es nächste Saison zu arbeiten

MITSUBISHI L200
Doppelkabine "INTENSE+" 4WD 178PS
€ 24.990,00
www.neuwagenkauf.at

BETONWERK · BAUSTOFFE
PILZ
WÖRSCHACH
Internet www.pilz-woerschach.at
Email baustoffe@pilz-woerschach.at
Tel 03682 - 22365 - 0 Fax 03682 - 22365 - 18

**Forstservice
Luidold
Donnersbach**
Tel. 0664/912 90 82



La Ola Freizeitzentrum

27.07.2013 "Die Niachtn" um 20:00 Uhr

24.08.2013 La Ola Seefest

Gasthof Rüscher

8953 DONNERSBACH 17
Tel. und Fax 036 83/22 15



Der Bogenschützenclub Ennstal ist seit mittlerweile über 15 Jahren Bestandteil der Donnersbacher Vereinslandschaft.

Heute zählen wir über 100 Mitglieder und können auf eine sehr aktive und erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken: 15 Plan-

neralmturniere, 4 Landesmeisterschaften in Jagd-Feld und 3D, 2 österreichische Staatsmeisterschaften, die Europameisterschaften 3D im Jahr 2004 mit über 700 TeilnehmerInnen und als Höhepunkt die FITA 3D Weltmeisterschaften 2011.

Dieses Jahr wurde auf unserem Feldparcours rund um den Wennermoserhof die steirische Landesmeisterschaft nach WA Feld ausgetragen. 62 SchützInnen beteiligten sich an diesem hochklassigen Kräftemessen.

Am 15. und 16. Juni wurde auf der Planneralm die bereits 15. Planneralm Alpine Challenge ausgetragen, an der sich wieder 350 SchützInnen beteiligten. Das Teilnehmerfeld war wieder international besetzt. Sogar schwedische SchützInnen waren auf die Planneralm angereist, um die angeblich in dieser Form letzte Alpine Challenge zu erleben.



Der Bogensport hat seit Gründung unseres Vereins eine gewaltige Entwicklung erlebt. Was einst als naturverbundenes Hobby begann, wird heute als ernstzunehmender Sport mit enormer Leistungsdichte betrieben. Das Angebot an Sportstätten ist mit der Nachfrage gewachsen. Mittlerweile bietet das Ennstal eine Fülle an Möglichkeiten. Alleine in Donnersbach gibt es mit dem „Ziegelofen“, dem „Wennermoserhof“-Parcours und

dem Robin Hood Land Planneralm drei wunderschöne Parcours. In Donnersbachwald ist am Schaupphof ein neues, attraktives Angebot dazugekommen.



BESSER HEIZEN

MIT SCHEITHOLZ, HACKGUT UND PELLETS.

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Gerhard Ruhdorfer
Tel. 0664/2514720
g.ruhdorfer@froeling.com



www.planaiabus.at



... PLANAI REISETRÄUME ...



Tagesfahrten ans Meer nach Grado
17. Juli, 15. und 21. August 2013

€ 50,- pro Erwachsenem
€ 30,- pro Kind (bis 14 Jahre)



Gartenreise – Tagesfahrt mit Margit Thiel
Donnerstag, 05. September 2013

€ 75,- pro Person



Aufsteuern in Graz
Sonntag, 15. September 2013

€ 35,- pro Person

Planai-Hochwurzten-Bahnen
Coburgstraße 52, 8970 Schladming,
Tel: +43 3687 22042-117, Fax: DW 202
www.planaiabus.at

Wer es bis heute nicht geschafft hat, diesen naturverbundenen Sport, der alle Sinne fordert und fördert, zu erleben, ist hiermit herzlichst dazu eingeladen, bei unserem Vereinsgelände beim Ziegelofen zwischen Donnersbach und Irdning vorbeizuschauen. Alle Infos zum BSC Ennstal gibt es unter www.bsc-ennstal.at

Der TennisClub Donnersbach berichtet:

Der TCD hat auch heuer wieder seit Jahreswechsel einige lustige und auch sportliche Momente durchlebt.

„Schweins-Galopp“ zu Fasching: am Faschingssamstag, dem 9. Februar 2013 veranstalteten wir in der Mehrzweckhalle als Fortsetzung für das überaus lustige „Menschen ärgern“ im Jahre 2012 den „1. Donnersbacher Schweins-Galopp“ - mit reger Beteiligung der Donnersbacher Bevölkerung und Vereine. Die vielen närrischen Masken und Kostüme und die gute Stimmung rufen nach einer Wiederholung im Fasching 2014.



Trainingslager: Von 12. bis 14. April 2013 veranstalteten wir wieder ein Tennistrainingslager in Leibnitz. Gewohnt wurde im Römerhof, trainiert in der Tennishalle Heimschuh und kulinarisch geschlemmt in den Buschenschenken rund um Leibnitz.



Tennisplatz: Nach dem vergangenen Winter wurde unser Tennisplatz im Frühjahr unter der Führung unseres Platzmeisters Klaus Kuntner wieder generalüberholt und wieder tip-top in Stand gesetzt. Seit Ende April ist der Platz bestens bespielbar. Als „Lehrling“ gesellte sich Hary Köberl an die Seite unseres Platzmeisters, um diesen bei der intensiven Pflege am und um den Tennisplatz unterstützen zu können – herzlichen Dank an das „Platzmei-

sterteam“ für den bestens gewarteten Tennisplatz. Im Herbst 2012 wurden die Fichten am Erdwall um den Tennisplatz umgeschnitten und vor 2 Wochen wurden die Wurzenstöcke von Fredi Köhl vlg. Krapfl mit seinem Bagger ausgegraben, der Wall wieder sauber hergerichtet und eine Sitzplatztribüne vorbereitet, die im Sommer fertiggestellt werden soll. Durch das restlose Entfernen der Fichten rund um unser „Stadion“ ging uns leider auch der Name „Fichtenstadion“ verloren – so sind wir nun auf der Suche nach einem neuen Namen für unseren Tennisplatz. Vorschläge bitte an unseren Obmann Hubert „Huli“ Ilsinger unter der Telefonnummer

RAUMAUSSATTER / TAPEZIERER
SAMBS
"Fachwerkstätte für schönes Wohnen"

A-8965 Pruggern Nr. 36
Tel. 0043 (0)3685-223 81
Mobil 0043 (0)664-533 11 06
raumausstattung.sambs@aon.at



KARL *Zimmermeister*
MEHL GmbH
HOLZBAU-ZIMMEREI

8943 AIGEN im Ennstal 89 Tel. 03682/24855

0660-5273449... Während des Sommers wird auch wieder ein Herren-Doppeltturnier gespielt. Ende August finden wieder unsere traditionellen Vereinsmeisterschaften im Mixed-Doppel statt, die immer sehr gesellig und gemütlich sind.

Rad-wall-fahrt: Für alle Radfreunde haben wir heuer wieder die traditionelle Radwallfahrt geplant – heuer aber nicht nach Mariazell sondern am 6. Juli 2013 nach Gurk – nähere Informationen für die „5. Radwallfahrt des TCD“ gibt es bei Hubert „Huli“ Ilsinger (Telefonnummer siehe oben).

Tennisjugend: seit ein paar Wochen führt unser Jung-Talent Gregor Köberl jeden Montag und Dienstag für unseren Tennishochwuchs bis 10 Jahre Tennisstunden durch, wofür wir ihm sehr herzlich danken. Bis Schulende übernimmt

der TCD die Kosten dafür, in den Ferien werden diese Tennisstunden von Gregor gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gerne weiter durchgeführt – bei Interesse bitte einfach bei Gregor unter 0664-3286495



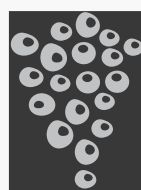
Weiters ist als Saisonabschluss am 26. Oktober 2013 wieder unser mittlerweile schon bekannter Fitmarsch rund um

Donnersbach geplant – die genauen Details dazu werden noch rechtzeitig an alle Interessierten weitergegeben. Ansonsten steht Euch für etwaige Fragen auch Hubert „Huli“ Ilsinger gerne zur Verfügung.

So hoffen wir noch auf viele schöne Stunden auf unserer Anlage in diesem Sommer und Herbst – und wenn Ihr einmal vorbeispaziert, schaut doch vorbei bei unserem gesellschaftlichen Geheimtipp...

... Euer TennisClub Donnersbach

WEINGUT SCHLÖGL



Rudolf und Michaela Schloegl

Mirnsdorf 30
8422 St. Nikolai ob Drasling
Berghausen | Süsteiermark
T +43 3184 3204
E office@Weingut-Schloegl.at

<http://www.Weingut-Schloegl.at>



VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN - HANDEL



petutschnig

www.petutschnig-fassaden.at

8950 STAINACH • Tel. 03682/28 2 82 • Fax - 4

Der Spezialist für Erdbau, Transporte
und Entsorgung!

Alfred Danglmaier

Ges.m.b.H.

Transporte und Erdbau, Baumaschinenverleih, Container-Vermietung
Steinbruch, Mobile Recyclinganlage
Bauschutt-, Asphalt- und Gewerbemülldeponie

8943 Aigen . Lantschern 113 . Tel. 03682/22591 . Fax: DW-4
Mobil: 0664/4123900 . erdbau@danglmaier.at



Wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr !

www.danglmaier.at

Geburtstage:

50 Jahre

Huber Ewald	(2.4.1963)
Rüscher Margarete	(3.4.1963)
Mausser Gerlinde	(13.4.1963)
Hain Gudrun Eveline	(20.4.1963)
Schweiger Johann	(24.4.1963)
Mayer Aloisia	(30.4.1963)
Forstner Karl	(10.5.1963)
Plank Maria Theresia	(15.5.1963)
Pötsch Peter	(16.5.1963)
Mayer Christine	(4.6.1963)
Hinterberger Martin Georg	(14.6.1963)
Schlager Friedrich	(28.6.1963)
Rüscher Irmgard	(3.7.1963)
Lackner Regina	(8.7.1963)
Grüsser Regina	(18.7.1963)
Lämmerer Dagmar	(1.8.1963)
Mild Wolfgang	(15.8.1963)
Wallner Rosemarie	(28.8.1963)
Walcher Veronika	(14.9.1963)
Reiter Josef	(16.9.1963)
Stibora Gerhard	(18.9.1963)
Wallner Monika	(20.9.1963)
Steer Wolfgang	(29.9.1963)
Ilssinger Johann	(1.10.1963)
Stückelschwaiger Karl	(5.11.1963)
Bochsichler Johann	(10.11.1963)
Walcher Josef Mag.	(12.11.1963)
Hochlahner Josef	(20.12.1963)

60 Jahre

Krug Franz	(12.1.1953)
Atzlinger Erwin	(15.1.1953)
Hochlahner Angela	(10.5.1953)
Leitner Eva	(23.5.1953)
Frühwirth Regina	(26.5.1953)
Schweiger Johann	(8.6.1953)
Zeiringer Willibald	(5.7.1953)
Leitner Raimund	(18.7.1953)
Stadler Alfred Dipl.-Ing.	(2.8.1953)
Lämmerer Franz	(7.9.1953)
Kreuzer Margareta	(12.9.1953)
Kalsberger Helmut	(17.10.1953)
Stieg Notburga	(23.10.1953)
Lemmerer Dorothea	(25.12.1953)
Atzlinger Maria	(26.12.1953)

70 Jahre

Fink Mariane	(25.1.1943)
Luidold Veronika	(25.1.1943)
Hinterberger Hedwig	(5.2.1943)
Trattnig Maximilian	(17.4.1943)
Lamprecht Gerhard Dipl.-Ing.	(2.5.1943)
Dachler Maria	(22.7.1943)
Purkhard Margarete	(12.8.1943)
Ruhdorfer Emmerich	(17.10.1943)
Ilssinger Liselotte	(24.10.1943)
Ertlschweiger Hubert	(28.10.1943)
Freiwald Inge	(12.12.1943)
Hösl Herta	(13.12.1943)

75 Jahre

Riedl Albert	(28.1.1938)
--------------	-------------

Fuchs Franz	(14.2.1938)
Luidold Sophie	(14.2.1938)
Ilssinger Sofie	(29.4.1938)
Leitner Alfred	(17.7.1938)
Kuntner Hubert	(7.10.1938)
Leitner Renate	(9.12.1938)

80 Jahre

Schüttbacher Richard	(2.3.1933)
Kalsberger Hermine	(10.7.1933)
Köhl Stefan	(14.8.1933)
Reiter Albert	(23.9.1933)

85 Jahre

Hochlahner Maria	(2.2.1928)
Dankelmayr Gertrude	(17.3.1928)
Kropsch Erika	(29.5.1928)
Wind Franz	(27.6.1928)

91 Jahre

Rüscher Hilda	(13.1.1922)
Javorsky Maria	(20.7.1922)

93 Jahre

Adelwöhrer Johann	(19.10.1920)
-------------------	--------------

94 Jahre

Hechl Stefan	(4.12.1919)
--------------	-------------

100 Jahre

Erhardt Theresia	(1.10.1913)
------------------	-------------

Wir trauern um:

Gedanken - Augenblicke,
sie werden immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.



Im Stillen Gedenken an alle Verstorbenen

Luidold Thomas † 09.01.2013
Erlsberg 94

Gruber Leopold † 23.01.2013
Erlsberg 19

Buchmüller Rosemarie † 27.03.2013
Donnersbach 62

Steer Alois † 18.04.2013
Erlsberg 41

Schlemmer Josefine † 21.04.2013
Donnersbach 59

Greimel Alfred † 30.04.2013
Donnersbach 57

Reiter Otto † 31.05.2013
Erlsberg 45

Wir gratulieren...

Frau Sandra Zettler hat das Masterstudium der Sozialpädagogik an der Karl-Franzens-Universität Graz mit Aus-

... zur bestandenen Matura
Michael Hechl -
Matura BULME Graz

Robert Luidold -
Ausbildung zum Polizeibeamten

Christoph Zeiringer HTL für Bautechnik-Holzbau Hallein mit gutem Erfolg

Martin Steiner - Lehrabschluss
Einzelhandelskaufmann

zeichnung absolviert und somit den akademischen Grad einer Magistra der Philosophie erlangt.

Patricia Bochsichler (HLW Bad Ischl) Matura mit gutem Erfolg
bestanden

Manuel Köberl (BG Stainach)
Matura mit ausgezeichnetem Erfolg
bestanden

Christina Ruhdorfer (BG Stainach) Matura
mit ausgezeichnetem
Erfolg bestanden

Impressum:

Redaktion: Christina Machherndl,
Michaela Machherndl, Elfriede Machherndl,
Andreas Stadler, Christine Pehab,
Johannes Zettler, Klaus Zettler.

Für den Inhalt verantwortlich:
MMag. Johannes Zettler

Auflage: 500 Stk. Nr. 01/2013

Diese Zeitung wird durch die Volkspartei
Donnersbach sowie durch Inserate und
freiwillige Spenden der Leser finanziert.

Druck: Rettenbacher, Schladming

Forstner Julian,
geb. 22.10.2012
Lebensbaum: Ahorn



Gruber Valentina
geb. 29.4.2013
Lebensbaum: Des Nussbaumes



Atzlinger Simon
geb. 7.1.2013
Lebensbaum: Der Tanne



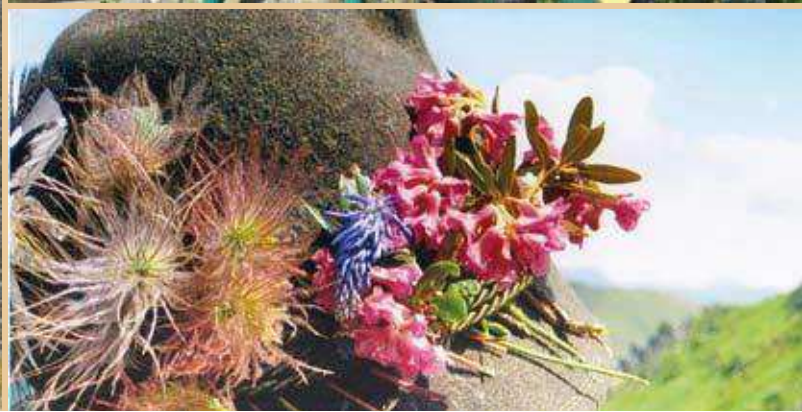
Luidold Laurenz Valentin,
geb. 10.10.2012
Lebensbaum: Eberesche



Carina Riedl-Hochlahner,
geb. 8.3.2013
Lebensbaum: Weidenbaumes



Seebacher Amelie
geb. 31.1.2013
Lebensbaum: Der Zypresse



Schnappschüsse aus dem Europadorf

